

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1928**

358 (28.12.1928) Wintersport und Wandern



# WINTERSPORT UND WANDERN

Freitag, den 28. Dezember 1928

Beilage zum Karlsruher Tagblatt.

Nr. 358

## Das Wachsen der Efir.

Der erste Skifonntag dieses Winters gehörte, wie das „Karlsruher Tagblatt“ in seinem Wintersportbericht richtig bemerkte, zu jenen, an denen der Skifahrer ohne Wachsen nicht auskommt.

Wie man richtig wachst, ist aber für einen Großteil unserer Skifahrer ein noch unerforschtes Geheimnis. Gar viele Brettle gibt es, die überhaupt noch nie eine Spur von Wachs zu schlucken bekommen haben: kein Steigwachs, denn „man hat ja Skilaufen gelernt und kommt auch so den Berg hinan“, kein Gleitwachs, denn „die Brettle sind so gut geölt, daß ihnen kein Pappschnee was anhaben kann“. Die so sprechen, haben eben die Vorteile des Wachstums noch nicht kennen gelernt. Tatsache ist, daß eine Vorbehandlung der Efir mit dem richtigen Wachs unter Umständen den Aufstieg noch angenehmer und mühelos gestaltet, wo er sonst eine Qual ist, umgekehrt den Lauf der Bretter selbst bei schlechtem Schnee noch soweit befähigt, daß man seinem nachsichtigen Sportkollegen vor der Nase wegläuft.

Ueber die sehr verschiedenen Arten der Wache und ihre ebenso unterschiedlichen Anwendungsformen sich eingehend zu verbreiten, fehlt an dieser Stelle der Raum. Das Wachsen ist eine Wissenschaft für sich, und es braucht schon einige Praxis, um es in dieser Wissenschaft so weit zu bringen, daß man bei jeder Witterung und jeder Schneearart auf den ersten Anstoß das Richtige trifft. Einige Winke allgemeiner Art aber seien hier gegeben, auf denen der Anfänger dann weiterbauen kann.

Es ist selbstverständlich, daß dem wintertypischen Gebrauch der Efir eine vernünftige Sommerbehandlung vorangegangen sein, daß man vor allem den Hölzern so viel Öl einverleibt haben muß, als ihre Poren nur irgend aufnehmen vermögen. Dadurch wird verhindert, daß sich in der Winterruhe an den Laufflächen Schnee festsetzt und sich dadurch die lästigen „Stollen“ bilden. Auch beanprucht ein gut vorbereiteter Efir bedeutend weniger Wachs als ein schlecht präparierter. Eine zweckmäßige Delminthung kann man sich aus zwei Teilen Leinöl und ein

Teil Petroleum selbst herstellen. Für wenig Geld erhält man auch in den Sportgeschäften fertige Efirle. Das Öl muß heiß in die erwärmten Efir eingelassen werden, deren Laufflächen vorher mit einer Ziehlänge abgezogen worden sind, um sie von Schmutz, etwaigen Delrinrückständen usw. zu reinigen.

Ueber die gewöhnlichsten Arten der Anwendung des Wachses sei kurz folgendes gesagt: Bei

leicht. Im Mittelgebirge wie unserm Schwarzwald kommt man damit bei allen Schneearten aus, so daß man sich die noch wirksamere Felle fürs Hochgebirge aussparen kann.

Der Schnee, der auch den zähesten Berner der Wachs einmal veranlaßt, von diesem Hilfsmittel Gebrauch zu machen, zugleich die verhasste unter den unsägbar vielen verschiedenen Schneearten, ist der Pappschnee, wie



Blick vom Schauinsland auf den Feldberg.

leichtem, lockerem, trockenem Pulverschnee ist der Aufstieg meist nicht ganz so genussvoll wie die Abfahrt. Man hilft hier, wie überhaupt im Aufstieg, der Steigfähigkeit nach, indem man ein Steigwachs aufträgt, das durch seine Klebefähigkeit dem Efir mehr Halt im Schnee ver-

schafft. Im allgemeinen ansteigende Temperatur mit sich bringt. Die Bretter „laufen“ nicht, die Schneepflaster hängen sich an, schwer hebt man den nichts weniger als „befähigten“ Fuß vom Boden, jeder Schritt vergrößert die an den langen Brettern hängende Schneelast, alle 3 bis

4 Schritte bleibt man verzweifelt stehen, um das lästige Anhängel abzuköpfen — nichts hilft: im Handumdrehen hat man den verwünschten Bremsblock wieder am Bein. Da gibt's nur ein Mittel: Wachsen! Und zwar nimmt man hierzu im Gegenfall zu obigen Fall Gleitwachs, das, wenn es hart ist, mit dem Efirbügelchen eingebügelt, sonst mit dem Spatel aufgetragen und mit dem Handballen tüchtig über die ganze Lauffläche gerieben wird. Auch hierbei gibt es je nach der Schneebeschaffenheit allerlei Varianten in Bezug auf den Grad der beim Einbügeln anzuwendenden Hitze, die Temperaturen, bei denen das eine oder das andere Wachs vorzuziehen ist, die Dicke der aufzutragenden Schicht usw.

Es ist, wie gesagt, beim Wachsen nicht immer ganz leicht, jederzeit das Rechte zu treffen. Hat man sich aber in unermüdlichem Probieren und Studieren die richtige Wachs-Praxis erworben, so freut man sich dieses Besitzes doppelt und schaut im Vorbeifahren am weißen Hang mit einem kleinen Hohnlächeln auf die andern herab, die sich mit ihren ungewachsenen Hölzern abquälen und doch nicht „in Fahrt kommen!“

## Vorschlag für die Sonntagswanderung.

St. Igen—Königsstuhl—Heidelberg (3 1/2 Std.).  
 Bahnfahrt nach St. Igen (Sonntagskarte Heidelberg 2. Kl. 4.20, 3. Kl. 2.80 A). Karlsruhe ab 4.54 (St. Igen an 6.21), 7.18 (S.41). Von St. Igen über Leimen (altertüml. ein- und befestigter Ort), die Hirschkuppe (410 Meter) und Hohen Kirchsbaum (Weggrenzung, Schutzhütte) zu den drei Eichen (464 Meter; Schutzhütte, Knechtbänke). Von hier durch den Heidelberger Stadtwald über den Leopoldstein (528 Meter) zum Königsstuhl (588 Meter); 27 Meter hoher Aussichtsturm; Rundschau über Rhein- und Neckartal, Odenwald, nördl. Schwarzwald, Pfälzerwald und einen Teil der Vogesen). Abstieg über die Bismarckhöhe, Wolfenkur (300 Meter; Wirtschaft) und Schloßruine nach Heidelberg. Rückfahrt ab Heidelberg 18.25 (Karlsruhe an 19.58), 19.30 (21.08).

**O-CEDAR-MOP**  
 zu 3.50 4.50 5.50  
 O-Cedar-Politur zu .50 und 1.50  
 sowie sämtliche Sorten Bürsten und Besen  
 empfiehlt vorteilhaft  
**Edmund Eberhard Noth**, am Ludwigsplatz

**PHOTOHAUS W. GANSKE**  
 AM ALTEN BAHNHOF  
 Fernruf 2975 KARLSRUHE Kreuzstr. 37  
 300 Apparate stand am Lager. Zahlungsvereinfachung

**Chaiselongue  
 Diwan  
 Klubmöbel  
 Matratzen**  
 nur aus dem  
 Spezialgeschäft  
**E. Schmitt**  
 Erbprinzenstr. 31, am Ludwigsplatz.

**Kaufen Sie keine**  
 Dekorationen, Dekorationsstoffe,  
 Gardinen, Stores, Bettdecken,  
 Seidenröps, Madras, Volles,  
 Tischdecken, Diwan-  
 decken  
**bevor Sie  
 meine Auswahl se-ehen haben.**  
 Preislagen für jeden Bedarf.  
**PAUL SCHULZ**  
 Waldstr. 33, gegenüb. dem Colosseum

**Preiswerte Geschenke  
 in  
 Bett-Garnituren  
 Damaste**  
 Meter von 1.50 an  
**Geschwister Baer**  
 Inh. Werner Schmitt **Waldstr. 37**

GEGR. 1846  
**BRILLANT-  
 RINGE  
 FANTASIE-  
 RINGE**  
**J. Peter Wwe.**  
 JUWELEN, GOLD-  
 U. SILBERWAREN  
 KAISERSTR. 102  
**OPTIMA  
 ARMBANDUHREN  
 \*  
 MODESCHMUCK**

**Stärkewäsche jeder Art**  
 wird gewaschen und auf neu gebügelt  
 nach Bielefelder Art bei der  
**FÄRBEREI PRINTZ A.-G.**  
 Annahmestellen überall — Telefon 4507/4508

**EMIL WILLER**  
**OPTISCHE ANSTALT**  
 Tel. 3550 Kaiser-, Ecke Lamstr. Gegr. 1886  
**Operngläser - Feldstecher - Barometer  
 Augengläser — Mechan. Spielwaren**

**Alle Noten und Instrumente**  
 bei  
**Franz Tafel** Ecke Kaiser-  
 u. Lamstr. 8

Das  
**gute Bild**  
 die geschmackvolle Photo- und Bilder-  
**Einrahmung**  
 finden Sie in größt. Auswahl im Spezialgeschäft  
**E. BÜCHLE w. Bertsch**  
 Kaiserstraße 132 - Gartensaal Padewil-Geigenhaus

## Badisches Landestheater

Spielplan vom 29. Dezember 1928 bis 8. Januar 1929

**a) Im Landestheater:**  
**Samstag, 29. Dezember.** Nachmittags: „Kasperle auf Weihnachtsurlaub“. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich von der Trend. 15—17¼. (3.—) Abends: \*E 12. Th.-Gem. 801—900 und 1201—1250. „Polstuspolstus“ von Gock. 20 bis nach 22. (5.—)  
**Sonntag, 30. Dezember.** Nachmittags: 6. Vorstellung der Sonderreihe für Auswärtige: „Lohengrin“. Von Rich. Wagner. 14½—18½. (4.—) Abends: \*B 12. Th.-Gem. 901—700. „Vocaccetto“. Komische Oper von Suppé. 20 bis nach 22. (5.—)  
**Montag, 31. Dezember.** Volkstümliche Vorstellung zu halben Preisen: „Spiel im Schloß“. Anekdoten von Molnar. 19½ bis nach 22. (3.—)  
**Dienstag, 1. Januar.** Außer Miete in neuer Ausstattung: „Die Weibertinger von Nürnberg“ von Rich. Wagner. 17—22. (8.—)  
**Mittwoch, 2. Januar.** Nachmittags: „Kasperle auf Weihnachtsurlaub“. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich v. d. Trend. 15—17¼. (3.—) Abends: \*C 13. Th.-Gem. 951—1000 und 1301—1400. „Polstuspolstus“ von Gock. 20 bis nach 22. (5.—)  
**Donnerstag, 3. Januar.** \*D 13 (Donnerstagmiete). Th.-Gem. 1001—1100. „Vocaccetto“. Komische Oper von Suppé. 19 bis nach 22. (7.—)  
**Freitag, 4. Januar.** \*F 13 (Freitagmiete). Th.-Gem. 3. S.-Gr. (1. Hälfte) und 1251—1300. „Herr Lambertier“ von Bernini. 20—22. (5.—)  
**Samstag, 5. Januar.** \*G 12. Th.-Gem. 2. S.-Gr. Neuentwurf: „König Lear“ von Shakespeare. 19½ bis 22½. (5.—)

**b) Im Städtischen Konzerthaus:**  
**Sonntag, 30. Dezember.** \* „Herr Lambertier“. Von Bernini. 19½—21½. (4.10.)  
**Dienstag, 1. Januar.** \* „Der Fußballkönig“. Schwank von Reimann und Schwarz. 19½—21½. (4.10.)  
**Sonntag, 6. Januar.** \* „Spiel im Schloß“. Anekdoten von Molnar. 19½ bis nach 22. (4.10.)

**c) Auswärtiges Gasspiel:**  
**Samstag, 29. Dezember.** In Baden-Baden: „Vocaccetto“. Komische Oper von Suppé.  
**Freitag, 4. Jan.** In Kandau: „Polstuspolstus“ v. Gock. Umtonsch für Inhaber von Blödfischen Samstag nachmittags 15½—17 Uhr. — Allgemeiner Vorverkauf und weiterer Umtausch ab Montag vormittags. — Die Januarrate für Platzmiete möge vom 2. Januar bis 6. Januar an der Vorverkaufskasse des Landestheaters einbezahlt werden. Vom 7. Januar ab erfolgt Haus-eingang. Die 2. Rate für die Sinfonie-Konzerte möge vom 2. Januar bis 5. Januar an der Vorverkaufskasse einbezahlt werden.

**Kokos-Fuß-  
 Matten**  
 aller billige, sind unvorstellbar, weil Qualitäts-  
 Matten nicht viel mehr kosten und immer eine  
 Zierde des Hauses bleiben. Extra gute Doppel-  
 Matten Stück Nr. 2.70 z. 1.- im  
 Spezialhaus  
**RIES**  
 Friedrichsplatz 7

**Lackners Mass-Schuhe**  
 verhüten Fußschmerzen, sichern gute Passform  
**Orthopädie-Stiefel**  
**Eingearbeitete Gelenk-Stützen**  
 Handgearbeit. Reparaturen bei billigsten Preisen.  
**Hch. Lackner**  
 Karlsruhe Dognstr. 26, Hauptpost

**JOSEF MACK**  
**KARLSRUHE**  
 Hirschstrasse 29  
**DAMENHÜTE**  
 Neuanfertigung und Umfärbungen  
 von Damenhüten  
 in Filz und Stroh bei mäßigen Preisen.

*Lebts am Land  
 geht zu Baden!*  
**Waldstr. 13**  
*bei den Lohndarben*

**SINGER NÄHMASCHINEN**  
 Erleichterte Zahlungsbedingungen  
 Ersatzteile, Nadeln, Oel, Garn  
 Reparaturen  
**Singer Nähmaschinen Akt.-Ges.**  
 KARLSRUHE  
 Kaiserstraße 205 - Werderplatz 42

**Flügel, Pianinos  
 Harmoniums**  
 allerbeste Fabrikate  
**Ludwig Schweisgut**  
 Erbprinzenstr. 4, beim Rondellplatz



**RESIDENZ-LICHTSPIELE**  
Waldstraße 30

Verlängert:  
**Ungarische Rhapsodie**  
bis einschl. Sonntag, 30. Dezember

**Colosseum**  
Freitag, d. 28. Dez.  
10 u. 8 Uhr  
Sonn- u. Festtags  
2 Vorstellungen  
4 u. 8 Uhr

**Spadoni Sisters**  
mit ihrer  
**Circus-Varieté-Revue!**

Aus alter Zeit  
ins Tempo  
von heute!

**Fritz Müller**  
Musikalienhandlung  
Kaiser, Ecke Waldstraße

Die im Landestheater  
aufgeführten Opern- und  
Orchesterwerke sind in  
allen Ausgaben, Klavier-  
Auszüge sowie als Schall-  
platten stets auf Lager.

**1. Autorisiert. Electrola-Verkaufsstelle**  
Odeon-Grammophone,  
Parlophone, Vox,  
Cantartic, Gramoxon.

**Zwangs-Verteigerung.**  
Freitag, d. 28. Dez.  
1928, nachmitt. 2 Uhr,  
werde ich in Karls-  
ruhe, Gerrenstr. 45a,  
gegen bare Zahlung  
m Vollstreckungsweg  
öffentlich versteigern:  
1. Zerschlagmaschine,  
1. großes Sofa u. ein  
Bücherregal.  
Karlsruhe, 27. De-  
zember 1928.  
Ober-  
Versteigerungsamt.

**Badisches Landestheater**  
Freitag, 28. Dezbr.  
F 12. 2h-8h, 7h-10h  
800 und 901-950.

**Die Insel der Toten.**  
Oper von Sabot.  
Dirigent: Heilbert.  
Regie: Krauß.  
Mitwirkende:  
Blatt, Bordin, Es-  
ler, Kuntze, Mühl.

**Hierauf: Betrufigka.**  
Ballett v. Stravinsky  
Dirigent: Schwarz.  
Regie: Gurlenau.  
Mitwirkende:  
Kullmann, Schuster,  
Gurlenau, Frey.  
Anfang 8 Uhr.  
Ende nach 22<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
Freie C (1.00-7.00).  
Sa. 29. 12.: Nachm.:  
Salvete auf Weib-  
nachterlauf. Abds.:  
Sofuspokus. So. 30.  
12.: Nachm.: Vohen-  
grün. Abds.: Puccini-  
cio. Im Sommerhaus:  
Derr Lambertier,  
Mo. 31. 12.: Spiel im  
Schloß. Di. 1. 1.: Die  
Reiterflucht v. Pirn-  
berga. Im Sommerh.:  
Derr Lambertier.

**Abonnenten**  
interieren vortheilhaft  
im Karlsruher Tagblatt

**Tauscht alte Rasierklingen!**  
beim Kauf der **Muluto-Dauerklingen.**  
Umtauschangebot gratis **Muluto-Werk, Solingen**

**Unsere Marinaden**

aus frischen, ausgesuchten  
Fischen hergestellt, zart  
und weißfleischig, in  
**pikanter Milchsauce**  
sind eine Delikatesse

Aus frischen Waggonn  
**Bismarckheringe**  
**Rollmops**  
1 Liter-Dose **110**

**Bismarckheringe**  
(offen) Stück **12** Pfg.

**Rollmops**  
(offen) Stück **15** Pfg.

**Heringe in Gelee**  
(offen) Pfund **50** Pfg.  
solange Vorrat  
1 Liter-Dose **75** Pfg.

**Bratheringe**  
ohne Kopf u. ausgenommen.  
(offen) Stück **18** Pfg.

**Sonder-Angebot:**  
etwas ganz Pikantes  
1 Waggon  
**Marinierte Sprossen**  
feine, zarte Fischchen  
in delikater  
**Gewürzsauc**  
1/2 Liter-Dose **45** Pfg.  
1 Liter-Dose **85** Pfg.

**Sprossen**  
mariniert und gekocht  
1/2 Liter-Dose **35** Pfg.

**5% Rabatt**

**PFANNKUCH**

**Gut Heil!**  
**MTV**

**Samstag, 29. Dezember**  
von 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab, in den  
Sälen der Ges. „Eintracht“

**Weihnachts-Feier**  
unter Mitwirkung des Herrn **Alfred Kochendörfer**, Tenor am Badisch. Landestheater

Ehrungen, gesangliche, musikalische  
und deklamatorische Darbietungen

**Anschl. Tanz — Gabenverlosung**  
Näheres siehe M. T. V.-Nachr. Nr. 12

Wir laden unsere Mitglieder mit Familien-  
angehörigen hierzu herzlich ein. — Eintritt  
für die Person Mk. 1.50. Familien bezahlen  
nur für 2 Personen

**Karlsruher Männerturnverein e. V.**

**Die richtige Bezugsquelle!**

**Lampen-Schirm Gestelle!**  
1000 Stück lagernd.  
Alle Zutaten wie  
Japanseide p. m. 4 Mk

**franz. L'Schirm-  
Danastie**  
fr. Batistfutter, Fran-  
sen, Quasten, Schnüre,  
Elektr. Posam.-Leitung  
Jede Raumfarbe!  
**Beste Qualität!**  
Fachm. Beratung  
Billigste Preise!

**5% Kallen-Rabatt!**  
**Spezialhaus**  
**W. Clorer Jr.**  
Kaiserstr. 138  
(Prinz-Friedrich-Hof)

**Zu vermieten**  
**4 Zimmer-  
Wohnung**  
neu hergerichtet, nebst  
Bücherregal in an-  
spruchsberechtigter  
od. 1. Febr. zu ver-  
mieten. Näheres  
Belvorstr. 17. I.

**Gut möbl. Zimm.**  
mit elektr. Licht auf  
sofort an solch. Herrn  
zu vermieten.  
Hlbandstr. 23. II.

**Ein leeres  
Maniarden-  
Zimmer**  
zu vermieten.  
Dirichstr. 34. III.  
Schön möbl. Zimmer  
ist an solch. Herrn zu  
vermieten. Näheres  
Hr. 124. st. rechts.  
Höhe Hauptbahnhof.  
Herrn J. Mädchen  
findet billige

**Gehilfenstelle**  
Brunnenstr. 7. Stb.  
II. St. rechts.  
Am 1. Febr. 1929 ist  
in d. Schildstr. Bert-  
hütte, auch als Lager-  
raum geeignet, mit  
groß. Keller und evtl.  
Schuppen zu vermieten.  
Angebot unter Nr. 8514  
ins Tagblattbüro.

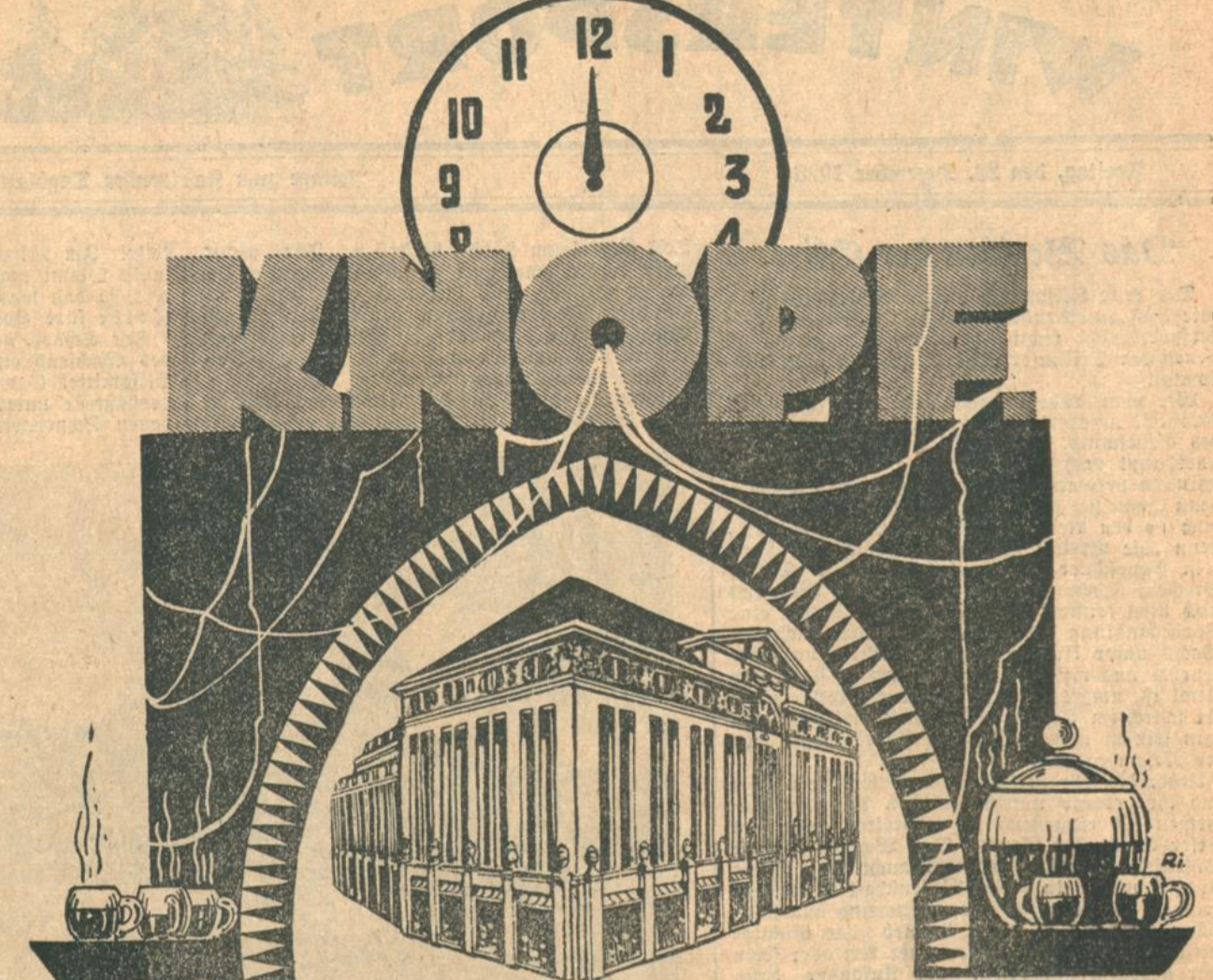
**Mietgesuche**  
**Möbl. Zimmer**  
mit Küche sofort von  
Dauermieter gesucht.  
Angebot mit Preisang.  
unt. 8513 ins Tagbl.

**Zu vermieten**  
Ich suche sof. od. spät.  
leeres Zimmer.

part. auch Hinterb.  
wo ich evtl. Schuster  
könnte. Preisang. u.  
Nr. 8515 i. Tagblatt.

**Kapitalien**  
**Beteiligungen**  
mit 3000-10000 Mk.  
an guten Geschäften  
geboten durch  
**M. Aniam**,  
Gerrenstr. 38.

**Roberte Schöne**  
**3 und 4 Zimmerwohnungen**  
mit Zentralheizung in der  
Neuen Bahnhofstraße. 3 Trepp-  
en hoch, auf sofort zu vermie-  
ten. Näheres Angebots Nr. 8516  
beim Eiser. Hauptverkehrsstr. 13.  
Telephon 87.



**Auch „1929“ wieder KNOPF  
Für Silvester!**

<p><b>Scherz-Artikel:</b></p> <p>Knallbonbons St. -30 -20 -10 -05 Der größte Esel . . . Stück -10 Mohnblume m. Knall . Stück -15 Niespulver . . . . . -10 Stuhlsitz mit Stimme Stück -20 Liebesthermometer . . . -20 Träume süß von mir . . . -40</p>	<p>Falscher Fußziger . . . . -75 Zigarettenspitze mit Bild . -45 Bonbonliere m. Pralinen . . -95</p> <p>Glücksblei, 12 Stück im Karton mit Löffel . . . . -95</p>	<p><b>Neujahrskarten</b> Neujahr-Postkarten 6 Stück -30 6 Stück -20 Neujahrskarten mit Umschlägen 10 St. -95 -75 -60 -45 -30 -25</p> <p>Bestellungen an Kuchen, Torten etc. für Neujahr werden prompt und pünktlich erledigt.</p>
<p><b>Bierbecher m. Goldr.</b> -30 -25 -22 <b>Likörgläser m. Fuß</b> -38 -22 -18 <b>Süßweingläser</b> . . . -70 -55 -45 <b>Weingläser</b> . . . . . -48 -40 <b>Weinrömer m.hoh.Fuß</b> -60 -40 -35 <b>Bowlen-Henkegläser</b> -65 -55 -40</p>	<p><b>Bowlen kpl. m. 12 Gl.</b> 16.50 12.50 <b>Sektbecher</b> . . . . . -25 -16 <b>Sektgläser</b> . . . . . 1.35 <b>Grogglas opt.</b> . . . . . -95 -58 <b>Bowlenkörper einzeln</b> 6.50 5.75 4.50</p>	<p><b>Steinbowlen, altd. Form.</b> 15.75 12.50 10.50 <b>Bowlen-Kandel, Stein- u. Ko- bald</b> . . . . . 1.65 1.10 <b>Konketteller</b> . . . . . -20 -13 <b>Konkettenschälchen</b> . -55 -30 -15</p>
<p><b>Offene Weine</b> Spanischer Rotwein . . . Liter 1.10 Malaga . . . . . Liter 1.55 Edenkobener . . . . . Liter 1.35</p>	<p><b>Silvester-Karpfen</b> Pfund 1.35</p>	<p><b>Schaumweine</b> Kurpfalz Schloß 1/4 Fl. inkl. Steuer 4.20 Kurpfalz Riesling 1/4 Fl. inkl. Steuer 5.00 Henkel Trocken 1/4 Fl. inkl. Steuer 6.50</p>

**KNOPF**

**Auf 1. od. 11.  
Hypotheken  
auszuleihen:**  
1500.- bis 3000.-  
4000.- bis 7000.-  
10 000.- bis 15 000.-  
16 000.- bis 40 000.-  
Rat durch  
**Hans Schmitt**  
Hypothekengeschäft,  
Karlsruhe,  
Dirichstr. 19. Tel. 2117.

**4 Stehpulte**  
hell eichen, mit je 2 Arbeitsplätzen und  
Drehstühlen, in bestem Zustande, mit engl.  
Sägen und Stollabenschliff, zu verkaufen.  
Söruprade von 8-12 und 2-6 Uhr.  
Krausstraße 35, Erdgeschoss.

**Unterricht**  
**Grdl. Nachhilfe.**  
in Latein, Französisch,  
Mathematik etc. durch  
energ. Akademiker.  
Preis je Std. 1.50 M.  
Angebot unt. Nr. 8518  
ins Tagblatt, erbet.

**Violinunterricht**  
erteilt  
**Ludwig Schulz**,  
Musiklehrer,  
Karlsruher Dirichstr. 30.  
III. Stod.

**Engländerin**  
ert. Unterricht a. perf.  
Engl. u. engl. Sprache.  
Krausstraße 134.

**Kindergärtnerin**  
wird unentgeltl. aus-  
gebildet. Angeb. unt.  
Nr. 9088 i. Tagblatt.

**Mittagstisch**  
ver- od. ermitteln Sie  
sich und gut durch  
eine kleine Anstalt im  
Karlsruher Tagblatt.

**Gefunden**  
1 Damengeldbeutel.  
Näheres  
Krausstr. 158 III.

**Kaufgesuche**  
**Bücher- und  
Antiquariat**  
Möbel aller Art zu  
kaufen gesucht. Ange-  
bote an Fr. Schuster,  
Vindm.-Winkelstr. 18.

**Gänselebern**  
werden fortwährend  
angekauft.  
**G. Rees**  
geb. Schürmer,  
Erdbeerstr. 21. II.

**Gänselebern**  
werden fortwährend  
angekauft.  
**R. Möler**,  
Krausstr. 20, 2. Stod.  
Ede Markgrafenstr.

**Zu Silvester!**  
**Rotweine**  
Rum - Arrac  
sowie  
Rumpunsch  
Arracpunsch  
Schlummerpunsch

**Steiner G.m.  
d.H.**  
Weinhandel - Weinbau  
Edelbranntweine - Liköre  
**KARLSRUHE I. B.**  
Karlsruhe 22      Telephon 1360

**Badische Lichtspiele**  
KONZERTHAUS

Samstag, den 29. Dezember, Mittwoch,  
den 2. und Donnerstag, den 3. Januar  
jeweils 20.15 Uhr. Samstag u. Mittwoch  
auch 16 Uhr. Sonntag u. Neujahr-  
tag nur 16 Uhr. Montag, 31. Dezbr.  
keine Vorstellung.

**Elisabeth Bergner**  
in ihrem Film:  
**„Donna Juana“**  
Nach altspanischen Motiven.  
Musikbegleitung.

Jugendliche haben zu den Vorstellungen Zutritt.  
Preise und Ermäßigungen wie üblich.  
Kartenvorverkauf: Musikhaus Fritz Müller Kaiserstr.